

Projekt des Monats November 2016

Kart Palast Funpark Bergkirchen bei München - Deutschland

Projekt : Kart Palast Funpark
Kategorie : Sportgastronomie
Ort : Bergkirchen bei München -
 Deutschland
Produkt : Ambach Chef 850
Partner : D.u.E. Günther (München)



Der **Kart Palast Funpark** in Bergkirchen bietet Elektro-Kart-Freunden und Funpark-Fans auf mehr als 4000 Quadratmetern nicht nur die weltweit größte Indoor-Elektro-Kart-Bahn, sondern noch viel mehr: Perfektes Vergnügen und abwechslungsreiche Unterhaltung für die ganze Familie, für Gruppen oder Unternehmen. Selbstverständlich ist der Kart Palast Funpark auch die ideale Location bei Anlässen jeglicher Größenordnung – der zünftige Event Stadl steht für Feiern aller Art zur Verfügung, von der Geburtstags- oder Hochzeitsfeier bis zum Firmenevent. Langweilig wird es im Kart Palast nie: Neben den drei mehrstöckigen Elektro-Kart Rennbahnen mit einer rund 1,5 km langen, bei Bedarf teilbaren Strecke steht auch ein 14-Loch Indoor-Minigolfplatz auf Kunstrasen, sowie ein Bowlingcenter mit 6 Bahnen zur Verfügung. Umrahmt wird das Funpark-Angebot von einem ausgefeilten gastronomischen Konzept, an dessen Spitze der urbayerische Kart Palast Stadl mit exzellenter bayerischer à-la-carte-Gastronomie steht. Hier werden in gemütlicher Almhütten-Atmosphäre regionale und saisonale Spezialitäten serviert.

Die Aufgabenstellung

- Der Kartpalast Funpark will seine Indoor Elektro-Kart-Bahn der Superlative sowie sein abwechslungsreiches Indoor-Minigolf- und Bowling-Angebot mit einem gastronomischen Angebot umrahmen, das den Schwerpunkt auf eine regional und saisonal geprägte bayerische Spezialitätenküche legt.
- Im Zuge der Erweiterung des Kart Palast Funparks zur weltweit größten Indoor Elektro-Kart-Bahn entstehen auf insgesamt rund 400 qm Fläche das urbayerische à-la-carte Restaurant Kart Palast Stadl, sowie im Stockwerk darüber der

Veranstaltungssaal Event Stadl. Auch weitere Gastbereiche im Funpark, beispielsweise die Kart-Bahn Empore, oder die Gastbereiche der Fun Park Sportsbar zwischen Minigolf- und Bowlingcenter, müssen von der Restaurantküche mitversorgt werden.

- Hierfür ist ein äußerst leistungsstarker und sehr robuster Kochblock vonnöten, mit dem wochentags mühelos und schnell vom siebenköpfigen Küchenteam um Küchenchef Thomas Appeltrath bis zu 500, am Wochenende bis zu 1000 à-la-carte Menüs zubereitet werden können.
- Gewünscht wird zudem eine möglichst große Arbeitsfläche, um die Speisenproduktion und das Anrichten in der sehr kompakten Küche reibungslos bewältigen zu können.
- Auf Wunsch von Kart Palast Funpark Inhaber Norbert Raible und Geschäftsführer Oliver Hardt soll die Optik des Kochblocks ansprechend in Rot ausgeführt werden, der Corporate Identity Farbe des Kart Palast Funparks.



Die Lösung

- Nach einer umfassenden Beratung durch Gastronomieausstatter D. und E. Günther entscheiden sich Inhaber Norbert Raible und Geschäftsführer Oliver Hardt für einen Ambach Kochblock der Linie Chef 850.
- D. u. E. Günther konzipiert, plant und montiert den doppelzeiligen und 3,40 m langen Herdblock, der mit Chef 850 Hochleistungsgeräten wie Multibräter, Griddleplatte, Flächeninduktions-Kochfeldern, Cerankochfeldern, 4 separat geschalteten Bain-Maries, Elektro-Fritteuse mit verstärkter Heizleistung sowie offenen Unterbauten in H3 Ausführung für viel Stauraum ausgestattet ist.

- Der Kochblock in Sockelbauweise wird zudem an eine Sicotronic Energieoptimierungsanlage angeschlossen, die den bauseits begrenzten Elektroanschlusswert optimal an die jeweils im Betrieb befindlichen Geräte verteilt
- Alle Geräte sind reinigungsfreundlich in eine 3 mm starke, fugenlose und robuste Hygienearbeitsplatte integriert. Der Kochblock gewährleistet beste Garergebnisse und maximale Produktivität. Seitliche Klappbords erleichtern das mise-en-place.
- Küchenchef Thomas Appeltrath, Norbert Raible und Oliver Hardt sind mit der Ausführung und Leistung des Kochblocks wie auch mit der Unterstützung durch die Partner Günther und Ambach während der gesamten Projektphase sehr zufrieden: „Eine super Zusammenarbeit, was will man mehr.“

www.kartpalast.de
www.due-guenther.de

